

Ein grober Rückblick auf das vergangene Jahr

NOTARZT JA_{HR} 2012

Sehr geehrte Damen und Herren – zum neuen Jahr 2013 möchte ich Ihnen, auch im Namen des Vereinsvorstandes beste Wünsche und Grüße übermitteln. Mit dem vorliegenden Jahresrückblick erhalten Sie einen Überblick über unsere geleistete Arbeit des vergangenen Jahres. Diese war nur möglich durch das ehrenamtliche, aber auch finanzielle Engagement der Bürgerinnen und Bürger.

Ich freue mich über die Zusammenarbeit mit Gruppen und Initiativen, die in ehrenamtlicher Weise für uns tätig waren.

Januar 2012

SPENDE DURCH BÜRENER SCHIESSDAMEN

Die Bürener Schiessdamen überreichten dem Notarztträgerverein Büren eine Spende i. H. v. 1.100,00 € aus Erlösen der Beteiligung am Nikolausmarkt 2011. Auch das Projekt »Ärzte ohne Grenzen« wurde durch die Bürener Damen unterstützt.

Februar 2012

SPENDE AUS DER FÜRSTENBERGER STRASSE

Eine sehr großzügige Spende wurde übergeben durch Frau Marita Grawe, Herrn Richard Hesse vom Marktkauf in Büren sowie Herrn Werner Austerschmidt von der gleichnamigen Bäckerei. Die Spende belief sich auf insgesamt 2.000,00 €, wobei die eine Hälfte aus reinen Zuwendungen der Kundschaft zu verzeichnen war.

VORTRAG BEI BÜRGERSTIFTUNG BÜREN

Im Zuge der Stiftungsversammlung der Bürener Bürgerstiftung informierte Frau Dr. Enkemeier über die Arbeit und die Notwendigkeit des Notarztträgervereins. Der Vortrag fand bei den anwesenden Stiftern der Bürgerstiftung großen Zuspruch.

März 2012

ERSTE GENERALVERSAMMLUNG DES NOTARZTTÄRGERVEREINS BÜREN

Der Vorstand des Notarztträgervereins Büren hat alle Mitglieder zur 1. Generalversammlung am 01.03.2012 in das Hotel Kretzer eingeladen.

Mai 2012

STADTFEST BÜREN

Auf dem Bürener Stadtfest informierte der Notarztträgerverein gemeinsam mit Herrn Ralf Stolte, Apotheker und Inhaber der Apotheke zur Residenz.

INTERVIEW MIT DEM BÜRENER STADTSPIEGEL

Ein umfangreiches Interview wurde mit den Redakteuren des Bürener Stadtspiegels geführt, um flächendeckend im Stadtgebiet Büren über die Fortschritte des Vereins zu informieren und weiter für die Unterstützung zu sensibilisieren.

Juni 2012

VORTRAG IN BARKHAUSEN

Beim Seniorentreffen in Barkhausen wird die Chance genutzt, Informationen über die Arbeit und die Notwendigkeit des Vereins in den Umlauf zu bringen.

Juli 2012

ERSTE-HILFE WORKSHOP MIT DEN V8-FREUNDEN BÜREN

Bei freundlichem Wetter fand am 11.08.2012 auf dem Freigelände der Residenzapotheke ein Erste-Hilfe Workshop statt. Mehr als 30 Teilnehmer (vom Schulkind bis zur Seniorin) nahmen an dieser bisher einzigartigen Veranstaltung in Büren teil und ließen sich unter der sachkundigen Anleitung der Bürener Notärzte Dr. Enkemeier und ihren Rettungsassistenten auf den neuesten Stand der Ersten-Hilfe bringen.

Als Highlight dienten mehrere, aufwendige Open-Air dargestellte Unfallszenarien, wo Übenden ihr Wissen über lebensrettende Sofortmaßnahmen unter realitätsnahen Umständen erprobten und unter den wohlwollend-kritischen Augen der »Profis«, Sicherheit und Selbstvertrauen beim Helfen gewinnen konnten.



August 2012

SCHECK IN HÖHE VON 555,00 € DURCH BÜRENER KEGELVEREIN ERHALTEN

Die Bürener »Pumpenkiste« richtete in diesem Jahr die **Stadtmeisterschaft im Kegeln** aus. Im Rahmen dieses Turniers wurde auch über den Notarztträgerverein Büren informiert und gesammelt. Bürens Bürgermeister Burkhard Schwuchow überreichte den erfolgreichen Kegelsportlern ihre Siegerurkunden. In seiner Eigenschaft als 1. Vorsitzender des Notarztträgervereins Büren e.V. konnte Bürgermeister Schwuchow und Frau Dr. Enkemeier einen großzügigen Scheck in Höhe von **555,00 €** erfreut entgegen nehmen.

KLFV UNTERSTÜTZT BÜRENER NOTARZTTRÄGERVEREIN

Jährlich um Mariä Himmelfahrt herum werden von geschickten Frauenhänden gebundene Kräuterbüsche in der Pfarrkirche geweiht und verkauft. Der Erlös wird an Institutionen und Einrichtungen gespendet, die Menschen in Not helfen. In diesem Jahr ging die Spende an die Ambulante Hospizgruppe im Altdekanat Büren und an den Notarztträgerverein Büren e. V. Hoch erfreut zeigte sich Frau Dr. Agatha Enkemeier, die den Scheck über **200,00 €** von der Vorsitzenden der Landfrauenvereinigung, Frau Silvia Gödde-Menke für den Notarztträgerverein entgegen nahm.

September 2012

SCHULSANITÄTER AM LIEBFRAUENGYMNASIUM BÜREN

Im Zuge eines Gemeinschaftsprojektes informierte der Notarztträgerverein über notärztliche Hilfe und die Möglichkeiten des Rettungsdienstes in den Räumlichkeiten des LFG Büren. Eine Schulstunde lang konnte Wissen an hochinteressierte Schülerinnen und Schüler vermittelt werden.

NEUE WEBSITE GEHT „ONLINE“

Ab dem **26.09.2012** wurde die statische Webseite des Notarztträgervereins Büren e. V. durch ein neues dynamisches Webseitenformat abgelöst.

SPENDE DURCH KFD-FRAUEN

Die KfD-Frauen überreichen eine Spende i. H. v. **450,00 €**.

INFOSTAND WÄHREND DES OKTOBERMARKTES

Im Zuge des Bürener Oktobermarktes informierte der Notarztträgerverein über die Belange des Vereins. Ebenso wurden ebenso die **neuen Pflaster-Flyer** in die Öffentlichkeit gebracht, die alle notwendigen Informationen rund um den Notdienst komprimiert vereint. Aus dem Erlös wurde ein Scheck über **330,00 €** von den Herren René Klaas-Jung und Georg van Raay übergeben.

Oktober 2012

112-AKTION MIT DER ALME APOTHEKE

Am Vormittag des 31.10. fand in der Alme Apotheke Büren eine Informationsveranstaltung des Notarztträgervereins Büren e.V. statt. Notärztin Agatha Enkemeier beantwortete alle Fragen zum Thema **»Wer hilft im Notfall?«** und erklärte vielen Interessierten den **»Unterschied zwischen Notarzt und hausärztlichem Notfalldienst.«**

HERBSTFERIENSPIESS MIT KÖPFCHEN

Kindern die aufregende Welt der Erwachsenen zu zeigen, ist eine wunderbare Sache. Der Notarztträgerverein erklärte bei dieser Ferienaktion des Bürener Jugendtreffs 34 am 10.10.2012, **»Warum der Rettungswagen so knallig rot ist! Warum er mit seinem „Tatü-tata“ so viel Krach macht! Und was denn da wohl drin ist.«**

Dezember 2012

BETEILIGUNG AM NIKOLAUSMARKT 2012

Im Zuge des Nikolausmarktes 2012 wurde dem Notarztträgerverein eine Spende zugeführt.

SITEC FOAM GMBH HILFT NOTARZTVEREIN

Eine Spende von **1.500,00 €** haben Dr. Agatha Enkemeier und Bürgermeister Burkhard Schwuchow als Vorsitzende des Notarztträgervereins von dem Bürener Unternehmen Sitec Schlafsysteme erhalten.



RETTUNGSDIENST IN BÜREN

Büren besitzt in seiner Kernstadt eine eigene Rettungswache, die in einem kreis-eigenen Gebäude in unmittelbarer Nähe des ehemaligen St. Nikolaus-Hospitals untergebracht ist und als Lehr- sowie Ausbildungs-Rettungswache des Kreises Paderborn fungiert.

Die Rettungswache ist 24-Stunden mit rettungsdienstlichem Fachpersonal besetzt, und mit einem Rettungswagen (RTW) und einem Notarzt-Einsatzfahrzeug (NEF) bestückt.

Dass Büren nach der Schließung des Krankenhauses 2010 noch Standort eines Notarztes und eines NEF bleiben konnte, ist beileibe keine Selbstverständlichkeit, sondern erst durch die Gründung des gemeinnützigen Notarztträgervereins Büren e. V. ermöglicht worden.

Nicht für Büren allein, für Bad Wünnenberg und notärztliche Enklaven im Bereich Soest, dem Hochsauerlandkreis – und gelegentlich bis ins Hessische.



DER VEREIN STELLT DEN NOTARZT:

für 35.000 Menschen auf mehr als 340 Quadratkilometern Fläche:

- Stadt Büren und Ortsteile
- Stadt Bad Wünnenberg und Ortsteile
- Stadt Rüthen auf Anforderung der Rettungsleitstelle Soest
- Airport Paderborn/Lippstadt (PAD)
- Teilabschnitte der BAB 44 und BAB 33

ÜBER UNS

Begleitend über das gesamte Jahr war 2012 das Jahr der Schaffung einer Vereins-Infrastruktur. Schreibtisch, Faxgerät, Computer für Internet und Abrechnungswesen. Wer kümmert sich wann worum? Ganz einfach: Wir, in ehrenamtlicher Position.

Grundsätzlich gilt: Strategisches Ziel war es in 2012, unserem Verein ein hohes Maß an Bekanntheit im Bürener Land zu verschaffen. Weniger in der Absicht, uns über die Mitgliedsbeiträge eine wirtschaftliche Basis zu verschaffen, als vielmehr die Errichtung einer mitgliederstarken – und von der Politik wahrgenommenen und zukünftig nicht mehr zu überhörenden – Bürgerinitiative zum dauerhaften Erhalt des einstmals hochgefährdeten Notarztstandortes.

Inzwischen hat sich in den öffentlichen Institutionen und vor allem in der Bürgerschaft herumgesprochen, welchen immensen Nutzen die Vor-Ort-Präsenz eines Notarztes für die sich hierzulande auf Dauer eher verschlechternden gesundheitlichen Versorgungsstrukturen hat. Stichwort »demographischer Wandel« und »Praxissterben in ländlichen Gebieten«.

Sicherlich konnte auch durch unsere Öffentlichkeitsarbeit Interesse bei einem breiteren Publikum für die Problematik eines Ausfalls der zeitgerechten notärztlichen Hilfe für die 35.000 Menschen in unserem Versorgungsgebiet geweckt werden. Dies spiegelt sich wieder in einer vereinsfreundlichen Presse, wachsender Nähe zu den hiesigen bürgerlichen Institutionen und anhaltender Spendenbereitschaft gegenüber unserem Verein.

Der überzeugendste Beweis wird aber über die Mitgliederentwicklung erbracht. Zu Jahresbeginn 2012 – 4 Monate nach Gründung unseres Vereins – zählten wir 143 Mitglieder. Allein im abgelaufenen Jahr konnten wir 260 neue Vereinsmitglieder begrüßen. Damit dürfte der Notarztträgerverein mit nun über 400 Mitgliedern der am schnellsten wachsende Verein Bürens und schon jetzt zu den mitgliederstärksten zählen. Das Spektrum unserer Mitglieder umfasst alle sozialen Schichten. Vom Schüler und Studenten bis hin zum Unternehmer, Freiberufler, Künstler oder Beamten. Selbst ganze Unternehmen sind Mitglied.



GRÜNDUNGSMITGLIEDER DES NOTARZTTRÄGERVEREINS BÜREN E. V.

Jürgen Menke, Hubert Hesse, Sabine Niesel, Burkhard Schwuchow, Helga Hoffmann, Andreas Müller, Claudia Rüter, Andreas Müller-Reinhardt, Mayon Schipporeit, Agatha Enkemeier, Hans-Georg Enkemeier, Igor Pikrun, Ralf Stolte, Manfred Schirmer, Bernhard Funke, Franz-Josef Rehmann.

**EINSATZSTATISTIK
NOTARZT BÜREN 2012**

Um die notärztliche Versorgung rund-um-die-Uhr und 365 Tage im Jahr 2012 zu gewährleisten, wurden vom Verein 14 Fachärzte im Wechsel eingesetzt. 965 mal rückte der Notarzt Büren im vergangenen Jahr mit Alarm zu Einsätzen im Südkreis Paderborn aus. Zum Vergleich 901 mal in 2010.

Schwerpunkt des Einsatzgeschehens ist Büren mit seinen Ortsteilen mit einem Anteil von 56%, Ein Drittel der Einsätze entfällt auf Bad Wünnenberg. 10% auf Ortsteile der Gemeinde Rüthen (Kreis Soest), die Bundesautobahnen A33 und A44, sowie den Airport Paderborn-Lippstadt.

Dreiviertel des Einsatzaufkommens machten die internistischen Ursachen aus, wie Herzinfarkt, Schlaganfall, Vergiftungen usw. Mit 18% der Einsätze schlugen die chirurgischen Notfälle zu Buche, meist durch Unfälle in Haushalt, Verkehr und Beruf. In 7% der Fälle erfolgte der Einsatz des Notarztes Büren unter dem Stichwort »besondere Lage«: Hierunter fielen Gefahrgutunfälle, Unfälle mit einer Vielzahl von Verletzten, Brandeinsätze ebenso, wie Einsätze zur Höhenrettung bis hin zu Geiselnahme bzw. Bereitstellung bei speziellen polizeilichen Massnahmen zur Abwehr konkreter Bedrohlagen.

Im Rahmen der Planung des Rettungsmittelbedarfs der nächsten Jahre hat der Kreis Paderborn jüngst ein entsprechendes Gutachten erarbeiten lassen, das auch die rettungsdienstliche Situation in unserem Versorgungsgebiet anhand der aktuellen Daten geprüft hat. Fazit: Dank des Verbleibs des Notarztes für den Südkreis Paderborn am Standort Büren können die geltenden Hilfsfristen mit einem guten Zielerreichungsgrad erhalten werden. Die Situation der rettungsärztlichen »Diaspora« ist unserer Region damit erspart geblieben.

SEI DABEI: MITGLIEDSCHAFT IM NOTARZTTÄGERVEREIN BÜREN E.V.

Wenn kein Trägerverein existieren würde, gäbe es auch keinen Notarzt mehr in Büren und damit die Chancen für die Menschen hier, schnell durch eine frühzeitige Intervention eines Notarztes bei lebensbedrohlichen Erkrankungen gerettet zu werden, sich deutlich verschlechtern würden. **Eine Mitgliedschaft im Notarztträgerverein kann Menschenleben retten – werden auch Sie Lebensretter!**



Notarztträgerverein
Büren e.V.



Hasenwinkel 19
33142 Büren

Telefon: +49 2951 9387670
Fax: +49 2951 9387671
eMail: info@notarzttraegerverein.de
Internet: www.notarzttraegerverein.de

Beitrittserklärung / Einzugsermächtigung

Hiermit erkläre(n) ich/wir den Beitritt zu o.g. Verein

Vorname:	
Nachname:	
Straße:	Ort:
Telefon:	Email:

Ich/wir ermächtigen den Verein, den Jahresbeitrag von z. Zt. 20,- € von meinem/ unserem Konto per Lastschrift einzuziehen. Diese Ermächtigung gilt für die Dauer meiner/ unserer Mitgliedschaft.

Kontonummer:
Bankleitzahl:
Bezeichnung der Bank:

Ort/Datum

Unterschrift



Vorstand: B. Schwuchow, F. Rehmann, A. Enkemeier * Volksbank Büren und Salzkotten eG, Konto 142 142 111, BLZ 47261603

Ich danke Ihnen von Herzen für die Unterstützung des Notarztträgervereins Büren im Namen des gesamten Vorstandes.

Burkhard Schwuchow
1. Vorsitzender



Notarztträgerverein
Büren e.V.

Hasenwinkel 19 | 33142 Büren
Telefon: +49 (0)2951/9387670
Fax: +49 (0)2951/9387671
info@notarzttraegerverein.de
www.notarzttraegerverein.de